Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 07.12.2006
Dezernat VI	Amt Amt 61	**Öffentlichkeitsstatus** öffentlich

I N F O R M A T I O N **I0344/06**

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	19.12.2006 11.01.2007	nicht öffentlich öffentlich

Thema: Breiter Weg 31 (ehem. Haus der Lehrer)

Zum Gebäude und Grundstück Breiter Weg 31 wurde eine Bauvoranfrage zur Nutzung für Gewerbe und Wohnen eingereicht, um das Planungsrecht als Grundlage des Ankaufs der Grundstücke durch den Bauherrn zu klären.
Der Bauherr plant eine überwiegend 1-geschossige bauliche Erweiterung in südöstliche Richtung (derzeit Parkplatz, Flurstück 10574, Flur 145) sowie eine Grundstücksarrondierung für diese bauliche Erweiterung und zur Schaffung von notwendigen Stellplätzen auf benachbarten städtischen Flächen (Flurstücke 10295 und 1702/10, Flur 145). Südlich der Margarethenstraße sollen ebenfalls Stellplätze entstehen. Diese Flächen befinden sich nicht im Eigentum der Landeshauptstadt Magdeburg.

Auf dem Flurstück 1702/10 befindet sich die öffentliche Grünanlage GA 332 gemäß Anlage 1 der Grünanlagensatzung der Landeshauptstadt Magdeburg (Amtsblatt Nr. 24 v. 13.07.06). Neben der baulichen Erweiterung sind auf dieser Fläche 49 Stellplätze für die gewerbliche Nutzung geplant.
Die vorhandenen Wegebeziehungen für Fußgänger zwischen dem Breiten Weg und der Weitlingstraße südlich des Gebäudes der Grundschule „Weitlingstraße“ werden berücksichtigt.

Ein überwiegender Erhalt der Grünfläche entsprechend der Grünanlagensatzung sollte angestrebt werden und ist möglich, wenn die notwendigen Stellplätze südlich der Margarethenstraße in einer 2-geschossigen Parkpalette untergebracht werden. Diese Lösung sieht das Konzept des Bauherrn nicht vor.

Es wird vorgeschlagen, dass der Bauherr sein Konzept im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr vorstellt und folgende Fragen beantwortet:
Welche gewerblichen Nutzungen sind vorgesehen? Gibt es die Alternative, eine Parkpalette südlich der Margarethenstraße zu errichten und die öffentliche Grünfläche im Wesentlichen zu erhalten?
Erst danach sollte die Drucksache zum Verkauf der städtischen Grünfläche vorbereitet werden.

Dieser Vorschlag entspricht der Information I0100/06 „Weitere Schritte der städtebaulichen Entwicklung des Breiten Weges“, die durch den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr am 11.05.06 zur Kenntnis genommen wurde.

Die Information wurde mit den Ämtern 63 und 66 sowie den Fachbereichen FB 23 und FB 62 abgestimmt.

Jörn Marx
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr

SB: Dr. Carola Perlich
Tel.: 540 5391

Anlagen: Lageplan; I0100/06